

Kontraindikationen Hypnose

- schwere Herz- und Kreislauferkrankungen
- Psychosen (z.B. Schizophrenie, Depressionen, Borderline-Störungen o.ä.)
- Einnahme von Psychopharmaka
- Alkohol, Medikamenten- oder Drogenabhängigkeit
- Persönlichkeitsstörungen
- vor kurzem (in den letzten Wochen) erlittener Herzinfarkt oder Schlaganfall
- Thrombose
- Epilepsie
- schweren Erkrankungen des zentralen Nervensystems z.B. Parkinson
- Schwangerschaft
- Angst vor der Hypnose
- religiöse Bedenken

Als erschwerend für die Hypnose können sich auswirken:

Migräne, ADS/ADHS, starke Erschöpfung und Müdigkeit, niedriger Blutdruck, hormonelle Störungen;